

[4727.] v. Romberg Velsen in Neuf suchen unter vorheriger Preisangabe:
1 Wachter, Glossarium germanicum. Lipsiae 1836. Fol. 2 Tom.

1 Jost, J. M., Geschichte der Israeliten. 9 Bde.

[4728.] Ed. Bühler in Libau sucht gebraucht, doch gut erhalten:

1 Novellen-Zeitung No. 27/39 oder Jan.—März 1845.

1 — Juli—Decbr. 46, Jan.—Juni 1847.

1 Otto, landwirthsch. Gewerbe.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4729.] Bitte um Zurücksendung.

Runge's Backstein-Architektur Statiens I. Lief. fehlt mir gänzlich. Ich bitte daher um gefällige schleunige Zurücksendung derjenigen Exmpl., welche ohne Aussicht auf Absatz lagern und sage für die Erfüllung meiner Bitte im Voraus meinen Dank.

Berlin, 18. Juni 1847.

Carl Heymann.

[4730.] Recht dringend

und freundlichst ersuchen wir um gefl. ehe möglichste Rücksendung aller Expl. von

Schäfer's Geschichtstabellen zum Auswendiglernen,

welche ohne Aussicht auf Absatz noch hier und da lagern sollten, da unser Vorrath erschöpft ist.

Wir dienen stets gern und prompt in gleichen Fällen.

Arnoldische Buchh. in Dresden u. Leipzig.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[4731.] Stelle-Gesuch.

Ein militärfreier junger Mann, 24 Jahre alt, welcher seit 9 Jahren mit Lust und Liebe in allen Branchen des Buchhandels, sowohl Nord- als Süddeutschlands zur besondern Zufriedenheit der Herren Prinzipale arbeitete, sucht zum beliebigen Antritte eine Stelle in einem lebhaften Geschäfte.

Herr E. E. Frißche in Leipzig hat die Güte, gefällige Zuschriften mit A. B. bezeichnen, an den Suchenden zu befördern.

[4732.] Zwei junge Buchhändler, vorbereitet im Verlagsgeschäft und tüchtig im Sortiment, die von ihrem Prinzipal als sichere Arbeiter gut empfohlen werden, suchen andere Stellen. Der eine könnte sogleich antreten, den andern behält sein jetziger Prinzipal gern noch bis Michaelis.

Näheres durch die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

Vermischte Anzeigen.

[4733.] Auf die von dem Herrn Dr. S. Tiefstrunk hier schon früher und auch jetzt wieder versendeten Circulare, welche er stets als: Königlichlicher Bücher-Auktionator für die Universität oder als: der von der akademischen Behörde für die Universität Halle bestellte Bücher-Auktionator unterzeichnet, erlaube ich mir ganz einfach das nachstehende amtliche Attest zu veröffentlichen:

„Eurer Wohlgeboren eröffne ich, daß der hiesige praktische Arzt Dr. Tiefstrunk nicht von hiesiger Universität, oder für dieselbe als Bücher-Auktionator, oder Auktions-Kommissarius angestellt, vielmehr demselben nach Lage unserer Akten nur von der Königlichen Regierung zu Merseburg am 15. Juli 1845 mit Vorbehalt aller wohlverworbenen Rechte dritter Personen die Erlaubniß Bücherauktionen selbstständig abzuhalten, ertheilt worden ist.

Halle, den 2. Juni 1847.

Der Prorector der Königlichen vereinten Friedrichs-Universität.
Eiselen.

An Herrn Auktions-Kommissarius,
Buchhändler Lippert Wohlgeboren
hier.

Wie mit diesen Unterschriften, so verhält es sich auch mit den, in dem jetzt versendeten Circular und Karte von ihm annoncirten Auktionen. — Die nachgelassenen Bibliotheken der Herren Professoren Dieß und Förstemann werden im October c. in der von mir bereits angezeigten Riemann'schen Auktion mit versteigert; die Versteigerung der Professor Marks'schen Bibliothek aber wird erst später statt finden können und von den Doubletten der hiesigen Königl. Universitäts-Bibliothek wird ein besonderer Katalog gedruckt und von mir nächstens versendet.

Uebrigens enthalte ich mich aller weiteren Bemerkungen, da wohl Jeder von selbst eine solche Anmaßung und den damit beabsichtigten Zweck leicht erkennen und richtig beurtheilen wird.

Halle, im Juni 1847.

J. F. Lippert.

[4734.] Insertionen betreffend!

In etwa 6 Wochen erscheint bei mir:

Bibliotheca Sanscrita. 8. Preis circa 1½ fl.

Da dieses Werk sehr viel verbreitet wird, so können Anzeigen älterer und neuer Bücher, namentlich orientalischen und philologischen Inhaltes, nur von großem Nutzen sein, weshalb ich um baldgefällige Einsendung derselben bitte. Die Petitzeile oder deren Raum kostet 3 gyl. Beilagen in 8. werden 1500 erbeten und kostet der ganze Bogen 5 fl., ein halber oder ¼ Bogen 3 fl. A. Cond. wird nur 1 Expl. gegeben.

Bonn 1847.

H. B. König.

[4735.] Die vom 1. Juli d. J. an in unserem Verlag erscheinende

Deutsche Zeitung

redigirt von **Servinus**

hat sich die Aufgabe gestellt, auf alle wichtigeren literarischen Erscheinungen, welchen sie eine Wirkung auf die Gegenwart zutrauen kann, aufmerksam zu machen. Die Verleger solcher Schriften, welche die Besprechung in der Deutschen Zeitung wünschen, werden hiermit ersucht, gratis ein Exemplar davon (oder der Schnelligkeit wegen, besser noch die Aushängebogen) an die Redaction der Deutschen Zeitung in Heidelberg zu senden, und zwar entweder franco per directen Postwagen, oder mittelst Beischluß zu den wöchentlichen Postpaketen des Hrn. Georg Wiggand in Leipzig.

Zugleich empfehlen wir die Deutsche Zeitung zu Inseraten aller Art, für welche wir unseren Herren Collegen folgende Vortheile gewähren:

An der Einrückungsgebühr von 2 gyl (7 fr.) für den Raum der dreispaltigen Petitzeile geben wir bei wiederholten Anzeigen und zwar bei der zweiten Einrückung 25%, bei der dritten und jeder folgenden 50% Rabatt. Außerdem gestatten wir, falls der Betrag für Anzeigen in Jahresrechnung am Schlusse des Jahres 20 fl. (35 fl.) und darüber beträgt, einen Abzug von 10%.

Wir wiederholen bei dieser Gelegenheit, daß nach aller Voraussicht die Deutsche Zeitung eine große Verbreitung in ganz Deutschland gleich bei ihrem Erscheinen finden wird und zwar gerade unter dem Theile des gebildeten Publikums, für welchen Bücheranzeigen vorzugsweise berechnet und wirksam sind.

Achtungsvoll
Verlagsbuchhandlung von
Friedrich Bassermann.

[4736.] Wir erbitten gleich nach Erscheinen:

4 Auktions-Cataloge,
2 Placate,

welche wir zweckmäßig verwenden können.

Neuß, den 8. Juni 1847.

v. Romberg Velsen.

[4737.] Unverlangt keine Nova! mit Ausnahme derjenigen Handlungen, die darum ersucht wurden. Wir wiederholen diese Anzeige hiermit z. 4. Mal und bemerken, daß wir fortan alles Nichtverlangte unter Berechnung der Fracht und Spesen sofort remittiren werden.

Schaumburg'sche Buchh. in Stade u. Harburg.

[4738.] Könnte mir einer meiner Herten Collegen vielleicht den Aufenthaltsort des Hrn. Dr. Grose, früher hier, später in Köln, angeben, so würde derselbe mich zu Dank verpflichten.

Magdeburg, den 19/6. 1847.

Emil Baensch.

[4739.] Der Buchhandlungsgehülfe Herr Bayer aus Erlangen wird ersucht, der Redaction d. Bl. behufs einer ihm zu machenden Mittheilung seinen gegenwärtigen Aufenthalt anzugeben.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchh. — Neuigl. des deutschen Musikalienh. — Ueber Sortimentshandel. — Todesfall (Wwe. Wolke). — Neuigl. der ausländ. Literatur.			
— Anzeigebblatt No. 4683 — 4739.			
Arnoldische B. 4730.	Endter'sche B. 4703.	Hinterskirch 4723.	Marle, J. de 4697.
Ueber & Co. 4721. 4726.	Enke, Ferd. 4714.	Hirschwald, A. 4707.	Nagel in St. 4699.
Boensch 4738.	Eupel 4719.	Hofmann & Co. 4688.	Natanson 4718.
Bassermann 4735.	Fernbach jun. 4712.	Hofmeister in L. 4687.	Pfizer & Heilmann 4689.
Beß'sche B. in N. 4708.	Frank in P. 4722.	König in B. 4717. 4734.	Prächtel 4720.
Bühler in L. 4728.	Garcke 4716.	Kühn'sche Verlagsh. 4704.	Quednow 4694.
Bürger in L. 4713.	Helm in P. 4710.	Libr. étrang. 4691.	Rambold's Hoffkunsthdl. 4700.
Deker'sche Geh. Oberhofb. 4695.	Heyer Sohn 4724.	Lippert 4733.	Reimer, G. 4693.
	Heymann in B. 4729.	Lord 4690.	
			Romberg-Velsen 4727. 4736.
			Schulze, H. 4692.
			Schamberg's B. 4701.
			Spamer 4715.
			Schaumburg'sche B. 4737.
			Taubstummeninst. 4684.
			Scherf, Gebr. 4709.
			Tendler & Co. 4725.
			Schlottter 4683.
			Verlagscompt. in P. 4696.
			Schreiber 4698.
			Zuberlein 4711.
			von Schröter 4705.
			Anonym 4685. 4686. 4731.
			Schultheß 4702. 4706.
			4732. 4739.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.